

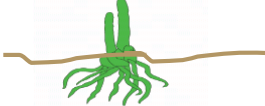
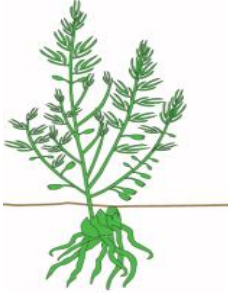
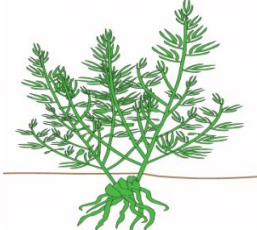
Jetzt an den Fungizidschutz denken

Das warme trockene Witterung der letzten Wochen hat dem Wachstum der Anlagen recht gut getan. Die früh aus dem Ertrag genommenen Anlagen sind schon über die Vollblüte hinaus und werfen bereits die ersten Blüten ab. Der regional sehr unterschiedlich auftretende Regen der letzten Tage sorgt so für optimale Infektionsbedingungen für Botrytis, Stemphylium und Rost. Deswegen muss bei allen aus dem Ertrag genommenen Anlagen auf einen ausreichenden Fungizidschutz geachtet werden.

Die **erste Behandlung** nach der Ernte sollte ca. 3-4 Wochen nach Stechende erfolgen. Hier ist eine erste Fungizidmaßnahme mit **1,4 l/ha Funguran progress (max.2 x)** oder **1,2 kg Polyram WG (max.4 x)** sinnvoll, um den Haupttrieb zu schützen. Gab es in der Anlage im letzten Jahr Spargelrost, sollte zusätzlich **1 l/ha Ortiva (max.2 x)** gespritzt werden. **Zur Vollblüte** macht eine Kombination aus einem systemischen Fungizid (**0,7 kg/ha Switch (max.2x)**, **0,8 l/ha Luna Sensation (max.2 x)**) und einem Kontaktfungizid (**Funguran Progress (max.2 x)**, **Cuprozin Progress (max. 6 x)**) am meisten Sinn, um Resistenzbildungen vorzubeugen. Sind an den Trieben bereits erste Stemphyliumflecken zu finden, macht ein Zusatz von **0,4 l/ha Score (max. 1x)** Sinn, um auftretende Infektionen zu stoppen. Auf die Zugabe eines Kontaktfungizides kann dann verzichtet werden.

Die Nachblütebehandlung sollte mit **2 l/ha Cuprozin progress** und bei Rostgefahr in Kombination mit **1,0 l/ha Ortiva** erfolgen. In den frisch gepflanzten Junganlagen kann mit der ersten Fungizidspritzung noch bis Mitte Juli gewartet werden, dann sollte eine Behandlung mit **1,5 l/ha Cuprozin progress** erfolgen.

An weiteren Fungizidmaßnahmen (Insektizide falls notwendig) sind einzuplanen:

	Spargelfliegen	<div style="border: 1px dashed black; padding: 2px;"> 0,6 l/ha Danadim Progress (B1, Ende Aufbrauchfrist: bis 30.06.) <u>oder</u> 75 ml/ha Karate Zeon (B4) </div>
beginnender Aufwuchs, noch keine Blüten !!	Primärinfektion Stemphylium, Rost <u>Bei Rostgefahr</u> (Anlagen mit Rostbefall im Vorjahr)	+ 1,4 kg/ha Funguran Progress
		+ 1 l/ha Ortiva
	Spargelhähnchen, Spargelkäfer, -läuse	<div style="border: 1px dashed black; padding: 2px;"> 250-325 g/ha Mospilan SG (B4) <u>oder</u> 200 ml/ha Calypso (B4) </div>
Vollblüte	Primärinfektion Botrytis durch abfal- lende Blütenblätter, Stemphylium, Rost	+ 0,7 kg/ha Switch <u>oder</u> 0,8 l/ha Luna Sensation
	Kontaktmittel zur Resistenzvorbeugung	+ 2,0 l/ha Cuprozin Progress
	bei bereits vorhandene Infektionen (Stoppsspritzung) +	Eventuell zusätzlich:
		oder
		0,4 l/ha Score *
	Spargelhähnchen, Spargelkäfer, -läuse	<div style="border: 1px dashed black; padding: 2px;"> 75 ml/ha Karate Zeon (B4) <u>oder</u> 200 ml/ha Calypso (B4) <u>oder</u> 250-325 g/ha Mospilan SG (B4) </div>
1. Nachblütenbehandl./ Volle Laubentwicklung	Stetiger Anstieg des Inokulums und Infektionsgefahr durch Stemphylium, Rost und Botrytis	+ 2 l/ha Cuprozin progress
		<u>Zusatz bei Rostgefahr</u> 1 l/ha Ortiva

* Beim Zusatz von Score wird Karate Zeon von B4 auf B2 zurückgestuft. Mospilan SG Blattläuse 250 g, Spargelhähnchen und -käfer 325 g/ha